

Der Kompetenztest für Mitarbeiter des Mineralölhandels (Lösungen)

Liebe Leserinnen, liebe Leser,
im Anschluss finden Sie die Lösungen zum Kompetenztest. Die jeweils richtigen Antworten sind grau hinterlegt. Wir möchten an dieser Stelle keine Wertung abgeben, sondern der Test soll Ihnen selbst die Möglichkeit geben, Ihren Kenntnisstand zu reflektieren und möglicherweise eine Anregung sein, sich auch mit Kolleginnen und Kollegen auszutauschen oder mal wieder ein Seminar zu besuchen.

Wir wünschen Ihnen weiterhin erfolgreiche Kundengespräche!

1. Wie viel Brennstoff lässt sich mit einem Öl-Brennwertkessel im Vergleich zu einem neuen Öl-Niedertemperaturkessel sparen?

a. bis zu 5%	b. bis zu 10%
c. bis zu 30%	d. mehr als 30%

2. Wie viel Wasser entsteht bei der Verbrennung von 1 Liter Heizöl?

a. weniger als 0,1 Liter	b. ca. 1 Liter
c. ca. 10 Liter	d. ca. 100 Liter

3. Welche Aussage über eine Reinigung und Wartung des Kessels ist zutreffend?

a. Eine jährliche Wartung und Reinigung sichert einen gleich bleibend hohen Wirkungsgrad der Heizung.	b. Eine jährliche Wartung ist nicht nötig, die Reinigung kann selbst übernommen werden.
c. Die jährliche Reinigung und Wartung kann vom Schornsteinfeger mit übernommen werden.	d. Die jährliche Reinigung und Wartung ist durch die erste Bundesimmisionsschutzverordnung vorgeschrieben.

4. Wie groß sollte der Speicher einer Solaranlage zur Warmwasserbereitung in einem Einfamilienhaus sein?

a. 50 - 100 Liter	b. 300 – 500 Liter
c. 100 – 1500 Liter	d. mindestens 2000 Liter

5. Mit welchem Wärmeübergabesystem funktioniert ein Brennwertkessel am Besten?

a. Heizkörper	b. Fußbodenheizung
c. nur eine Kombination aus beidem	d. egal, Hauptsache, die Flächen sind groß genug dimensioniert

6. Welches ist **kein** Vorteil von schwefelarmem Heizöl?

a. höherer Energiegehalt	b. besonders geeignet für Brennwertkessel
c. geringere Emissionen	d. höhere Kältefestigkeit

7. Wie kann möglichst energiesparend gelüftet werden?

a. Fenster ganztägig auf Kippstellung halten	b. Fenster möglichst immer geschlossen halten, um keine erwärmte Luft zu verlieren
c. für ca. 10 Minuten Stoßlüften, nach Bedarf mehrmals täglich wiederholen	d. alle Fenster für 30 Minuten öffnen, um im ganzen Haus einen Durchzug zu erzeugen

8. Wie viel Fläche wird für eine moderne Ölheizung in einem neuen Einfamilienhaus benötigt?

a. weniger als 1 m ²	b. ca. 2,5 m ²
c. ca. 5 m ²	d. ca. 5-10 m ²

9. Aus welchem Material besteht üblicherweise die Abgasanlage eines Öl-Brennwertkessels?

a. hitzebeständiges Industrieglas	b. Schamotte oder säurebeständiger Ziegel
c. Kunststoff oder Edelstahl	d. Das Material ist egal, da die Temperatur sehr niedrig ist.

10. Was beschleunigt den Alterungsprozess von Heizöl?

a. Stahltanks	b. Zweistranganlage
c. Hitze	d. Sauerstoff

11. Wann sollte ein Heizkessel sinnvollerweise erneuert werden?

a. nach etwa 30 Jahren	b. Das Alter ist zweitrangig. Der Kessel sollte erneuert werden, wenn die Anzahl der Defekte zunimmt.
c. nach etwa 15 Jahren	d. Der Kessel sollte nur dann erneuert werden, wenn es gesetzlich vorgeschrieben ist.

12. Was bedeutet der Begriff „bivalentes Heizen“ ?

a. Einsatz mehrerer Energieträger oder Wärmequellen	b. Betrieb einer Ölheizung mit automatischer Nachtabsenkung
c. Ersatz einer Ölheizung durch eine Pelletsheizung	d. Einsatz einer Wärmepumpe

13. Wie muss das Kondensat eines Öl-Brennwertkessels im Einfamilienhaus entsorgt werden?

a. Es entsteht keine nennenswerte Menge an Kondensat.	b. Das Kondensat ist als Sondermüll zu entsorgen.
c. Beim Brennwertkessel muss das Kondensat immer neutralisiert werden.	d. Das Kondensat kann unbehandelt ins Abwasser geleitet werden, wenn Heizöl EL schwefelarm zum Einsatz kommt.

14. Welche Aussagen zur Lagerung von Heizöl sind zutreffend?

a. Heizöl sollte lichtgeschützt, frostfrei und kühl gelagert werden.	b. Heizöl sollte im Freien, oberirdisch gelagert werden.
c. Heizöl darf nicht mehr in Erdtanks gelagert werden.	d. Bis zu 1000 Litern kann Heizöl auch in Wohn- und Arbeitsräumen gelagert werden.

15. Welche Tankanlagen sind grundsätzlich regelmäßig prüfpflichtig?

a. Batterietankanlagen aus Kunststoff	b. unterirdische Tanks
c. kellergeschweißte Stahltanks	d. Tanks unter 1000 Litern

16. Wie hoch ist der Heizölverbrauch in einem typischen Neubau-Einfamilienhaus (nur Ölheizung, keine zusätzliche Energiegewinnung wie z.B. Solaranlage o.ä.) ?

a. weniger als 6 Liter/m ²	b. 6 – 10 Liter/m ²
c. 10- 16 Liter/m ²	d. mehr als 16 Liter/m ²

17. Warum kann mit Öl-Brennwertkesseln Energie gespart werden?

a. Im Vergleich zum Niedertemperaturkessel werden niedrigere Abgastemperaturen erreicht und zusätzliche Wärme aus dem Abgas genutzt.	b. Ein Brennwertkessel läuft während der Heizperiode nicht so lange und spart dadurch Energie.
c. Ein Brennwertkessel kann gegenüber einem gut eingestellten und gewarteten Niedertemperaturkessel keine nennenswerte Einsparung erzielen.	d. Der Brennwertkessel verbrennt das Öl heißer und erzeugt damit mehr Wärme.

18. Wie lange ist Heizöl lagerbar?

a. ca. 2 Jahre	b. 2 – 5 Jahre
c. mindestens 5 Jahre und länger	d. Eine pauschale Aussage ist nicht möglich.

19. Wie viele Ölheizungen gibt es in Deutschland?

a. ca. 100.000	b. ca. 1 Million
c. ca. 6 Millionen	d. ca. 15 – 20 Millionen

20. Welche Typen von Wärmepumpen gibt es?

a. Luft-Wasser Wärmepumpe	b. Solar Wärmepumpe
c. Luft-Luft Wärmepumpe	d. Sole-Wasser Wärmepumpe

21. In welchem Bereich liegen üblicherweise die Abgastemperaturen Öl-Brennwertkessels?

a. ca. 35°C – 45°C	b. ca. 80°C – 120°C
c. ca. 140°C – 180°C	d. Der Öl-Brennwertkessel erzeugt keine Abgase mehr.

22. Premium-Heizöl enthält Stabilisatoren mit folgender Wirkung?

a. transpirierend	b. hitzestabilisierend
c. dekomprimierend	d. antioxidierend

23. Welche Aussagen zu „Solarthermie“ und „Photovoltaik“ sind zutreffend?

a. sind zwei unterschiedliche Begriffe für ein und dieselbe Aussage	b. können beide mit einer Öl-Brennwertanlage kombiniert werden
c. bezeichnen die unterschiedlichen Energien, die durch die Sonneneinstrahlung gewonnen werden	d. nur Solarthermie kann sinnvoll mit einer Öl-Brennwertanlage kombiniert werden

24. Welche Maßnahmen führen **nicht** zu einer Heizenergieeinsparung?

a. der Einbau einer schwimmenden Ansaugung	b. Stoßlüften
c. der Betrieb von zusätzlichen Luftbefeuchtern	d. Absenkung der Raumtemperatur um 1 K

25. In welchem Bereich liegt der CFPP-Wert von schwefelarmem Heizöl laut Norm?

a. +2°C bis -2°C	b. -4°C bis -8°C
c. -10°C bis -12°C	d. -14°C bis -18°C

26. Worüber gibt die Jahresarbeitszahl einer Wärmepumpe Auskunft?

a. Die JAZ bezeichnet die Leistungsaufnahme der Wärmepumpe.	b. Die JAZ ist das Verhältnis abgegebener Wärmeenergie zu aufgenommener elektrischer Energie.
c. Die JAZ begrenzt die maximale Laufleistung der Wärmepumpe.	d. Die JAZ ist ein technischer Wert, der keine Bedeutung für den Nutzer hat.

27. Wenn eine Ölheizung ca 2000 Liter pro Jahr verbraucht, welche Menge wird durch eine Zweistranganlage jährlich umgewälzt?

a. 4000 - 6000 Liter	b. 8.000 – 12.000 Liter
c. 15.000 – 30.000 Liter	d. 40.000 – 60.000 Liter

28. Die Bezeichnung „ppm“ ist eine Angabe über

a. das Kälteverhalten von Heizöl	b. die Konzentration eines Stoffes in z.B. Heizöl
c. die zu erzielende Marge	d. die Menge von Fremdanteilen im Heizöl

29. Welche Aussagen über die Erdöl-Reserven und -Ressourcen sind richtig?

a. Ressourcen sind die Mengen, die für einen Notfall in Tanks gespeichert sind.	b. Ressourcen sind nachgewiesene Vorkommen und können jederzeit technisch und wirtschaftlich gewonnen werden.
c. Reserven sind technisch und wirtschaftlich gewinnbar.	d. Beide Begriffe sind Synonyme und haben die gleiche Bedeutung.

30. Aus welcher Region importiert Deutschland das meiste Rohöl?

a. Europäische Union und Norwegen	b. Russland und GUS
c. Naher Osten	d. Afrika